

Dessau-Roßlau, 12. Februar 2021

Verantwortlich: Stephan Marahrens

[dessau@adfc-sachsenanhalt.de](mailto:dessau@adfc-sachsenanhalt.de)

[www.adfc-sachsenanhalt.de](http://www.adfc-sachsenanhalt.de)

Tel: 0340-2522825



## **Presseinformation des ADFC Regionalverbandes Dessau**

### **Wintereinbruch: Rücksicht auf Fuß- und Radverkehr nehmen**

**Der ADFC Dessau bittet in der aktuellen Frostperiode um vermehrte Rücksicht auf Menschen, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind.**

Der aktuelle Wintertraum mit Schnee und Dauerfrost bedeutet für die motorisierten Menschen ein mehr an Aufmerksamkeit und angepasster Fahrweise. Die meisten Fahrbahnen sind inzwischen geräumt und zeigen ein Schwarzdecke. Die Fahrt mit dem Fahrzeug dauert maximal ein wenig länger. Die allermeisten Fuß- und Radwege in der Stadt zeigen ein anderes Bild. An manchen Stellen ist es zu Fuß, mit dem Einkauf beladen schwierig die Fahrbahn zu queren oder den nächsten Gehweg ohne Umweg über die Fahrbahn zu erreichen. Die geräumten Radwege zeigen nur in Ausnahmefällen eine Schwarzdecke wie die benachbarte Fahrbahn. Die Stadt garantiert zwar in der Winterdienst-Satzung, dass ein bestimmtes Winternetz für den Radverkehr geräumt wird, jedoch sind die Anforderungen an die Qualität und Technik offensichtlich schwieriger einzuhalten als auf den Fahrbahnen. Im Gegensatz zum Fahrzeugverkehr bürgt bereits eine geringmächtige, geschlossene Schnee- und Eisdecke auf einem Radweg unkalkulierbare Gefahren und ist unzumutbar. Für diese Situation sieht die Straßenverkehrsordnung (StVO) eine Ausnahmeregelung vor. Ist die Benutzung des Radweges auf Grund des aktuellen Zustandes unzumutbar, dürfen Radfahrende auf Abschnitten mit Benutzungspflicht, also Abschnitten mit blauen Schildern und Fahrradsymbol, grundsätzlich die Fahrbahn benutzen. Grundgedanke ist die körperliche Unversehrtheit der Radfahrenden zu gewährleisten, die bei Schnee und Eis zu ihrer Arbeitsstelle oder zum Einkaufen gelangen müssen und keine Wahl haben oder sich für diese Art der Fortbewegung entschieden haben. Ein Beispiel für diese Situation ist die Albrechtstraße in Dessau-NORD, die eine Schwarzdecke aufweist, während die ohnehin schwierig zu befahrenden und benutzungspflichtigen Radverkehrsanlagen eine geschlossene, geringmächtige Schnee- und Eisdecke tragen. Aus diesem Grund bittet der ADFC um gesteigerte Rücksicht, damit Menschen, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind, ihre Ziele erreichen können.

ADFC Regionalverband Dessau: <https://www.adfc-sachsenanhalt.de/adfc-sachsenanhalt/dessau/>

Kontakt: [dessau@adfc-sachsenanhalt.de](mailto:dessau@adfc-sachsenanhalt.de)